

Governance

GOVERNANCE

Ethisch und rechtskonform
handeln: Compliance und
Menschenrechte

53

Governance

ETHISCH UND RECHTSKONFORM HANDELN: COMPLIANCE UND MENSCHENRECHTE

Wir verpflichten uns zu Integrität, Verantwortung und Zuverlässigkeit in allen Belangen unserer Geschäftstätigkeit. Wir sind überzeugt, dass wir nur durch verantwortungsvolle Unternehmensführung die Sicherheit und Wirksamkeit unserer Produkte – und damit das Wohl unserer Patientinnen und Patienten – gewährleisten können. Darum fördern wir bei Fresenius Kabi eine Compliance-Kultur, die ethisches Handeln und Rechtskonformität unterstützt – von der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben bis zur Achtung der Menschenrechte in unserer Lieferkette.

ZUSAMMEN DAS RICHTIGE TUN: VERANTWORTUNGSVOLLE UNTERNEHMENSFÜHRUNG IM KONZERN

Wir arbeiten fortlaufend daran, Leben zu retten, gesunde Lebensweisen zu fördern und die Lebensqualität von Patientinnen und Patienten zu verbessern. Dabei leitet uns unser Anspruch, verantwortungsvoll und rechtmäßig zu handeln. Unsere Compliance-Kultur folgt dem konzernweiten Ansatz von Fresenius zu Geschäftsethik.

Für Fresenius bedeutet Compliance, das Richtige zu tun. Deshalb gehen unsere ethischen Grundwerte über regulatorische Anforderungen hinaus. Das heißt für uns, nicht nur im Einklang mit dem Gesetz, sondern auch nach anwendbaren Branchenkodizes, internen Richtlinien und unseren Werten zu handeln. Über interne Kontrollen stellen wir sicher, dass wir uns an geltende Vorgaben halten. Compliance ist auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Grundlage aller Aktivitäten. So wollen wir dazu beitragen, dass sich alle auf uns als vertrauensvollen und integren Partner verlassen können.

Eines unserer zentralen Anliegen ist es, Korruption und Bestechung in unserem Unternehmensumfeld zu verhindern. Darüber hinaus adressieren wir mit unseren Compliance-Maßnahmen die folgenden Bereiche: Kartellrecht, Datenschutz, Zollrecht und internationaler Handel, die Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung sowie die Achtung der Menschenrechte.

Mehr zum konzernweiten Compliance-Ansatz bei Fresenius finden Sie [hier](#).

Governance

VORBEUGEND: KONZERNWEITES COMPLIANCE-MANAGEMENT-SYSTEM

Wir stellen uns gegen jede Form von Korruption und wettbewerbswidrigem Verhalten. Denn fairer Wettbewerb kann einer positiven Marktentwicklung und Innovation nur zuträglich sein.

Um sicherzustellen, dass sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Fresenius Kabi an Gesetze, Standards, interne Richtlinien und unsere strengen Antikorruptionsregeln halten, haben wir das konzernweite Compliance-Management-System (CMS) eingerichtet. Es besteht aus drei Säulen: **Vorbeugen, Erkennen und Reagieren**. Unsere Maßnahmen zur Vorbeugung von Compliance-Verstößen haben dabei besondere Priorität.

Mehr zu unserem konzernweit geltenden Compliance-Management finden Sie [hier](#).

MELDEWEGE: SORGFALT IM UMGANG MIT HINWEISEN

Wir ermutigen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden, Zulieferer und andere Dritte, mögliche Compliance-Verstöße oder Menschenrechtsbedenken im Zusammenhang mit unseren Geschäftsaktivitäten zu melden. Dafür haben wir eigens globale Berichtswege eingerichtet.

Über eine E-Mail-Adresse und eine rund um die Uhr verfügbare Meldeplattform können Stakeholder Fragen stellen sowie potenzielle Compliance-Verstöße oder Menschenrechtsverletzungen melden. Auch anonyme Meldungen sind möglich; Übersetzungsdienste sind verfügbar und helfen, mögliche Sprachbarrieren auszuschließen.

Jede Frage oder Meldung wird von Compliance-Expertinnen und -Experten des Bereichs Global Risk & Compliance vertraulich und sorgfältig behandelt. Dieses spezialisierte, unabhängige Gremium verfügt über erfahrene, weltweit tätige Ermittlerinnen und Ermittler, die an den Chief Compliance Officer von Fresenius Kabi berichten.

Vergeltungsmaßnahmen gegen Hinweisgeber dulden wir nicht. Diese werden konsequent als Compliance-Verstöße verfolgt. Weitere detaillierte Informationen zu unserem Case-Management-Prozess und anderen möglichen Meldewegen finden Sie in unserer [Speak Up Policy](#).

BEKENNTNIS ZU MENSCHENRECHTLICHER VERANTWORTUNG

Zusammen mit dem gesamten Fresenius Konzern bekennt sich Fresenius Kabi dazu, die international anerkannten Menschenrechte zu achten und unterstreicht dieses

Governance

Bekenntnis in der Fresenius Kabi [Menschenrechtserklärung](#). Bei allen Geschäftstätigkeiten orientieren wir uns an einschlägigen Menschenrechtsstandards und -Rahmenwerken, darunter die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP). Dieser Grundsatz gilt für unsere tägliche Arbeit genauso wie im Umgang mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Patientinnen und Patienten, Geschäftspartnern, Lieferanten, Kunden, Angehörigen der Gesundheitsberufe und anderen Partnern.

Im Einklang mit unserem konzernweiten Programm zur menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht ([Menschenrechtsprogramm](#)) berücksichtigen wir Menschenrechtsbelange sowohl in unseren eigenen Geschäftsbereichen als auch bei der Auswahl von und der Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten und Geschäftspartnern. Von ihnen erwarten wir u. a., dass auch sie Menschenrechte in ihrer Lieferkette achten. Diese Erwartungen konkretisieren und kommunizieren wir in unserem [Verhaltenskodex für Geschäftspartner](#) sowie in entsprechenden Vertragsklauseln.

Der Vorstand von Fresenius überwacht das konzernweite Menschenrechtsprogramm. Eine übergreifende Governance-Struktur sowie klare Verantwortlichkeiten innerhalb unseres Unternehmensbereichs bestimmen die operative Umsetzung des Programms.

BEWERTUNG MENSCHENRECHTLICHER RISIKEN IN UNSEREM WIRKUNGSKREIS

Unsere Methode zur Bewertung menschenrechtlicher Risiken (Human Rights Risk Assessment) ist ebenfalls in das konzernweite Risikomanagement von Fresenius integriert. Im Rahmen dieser kontinuierlichen menschenrechtsbezogenen Risikoanalyse betrachten wir potenzielle Menschenrechtsrisiken nach länder-, branchen- und unternehmensbereichsspezifischen Aspekten und bewerten sie auf Grundlage der möglichen Auswirkungen und Eintrittswahrscheinlichkeiten. Dabei berücksichtigen wir, welches Einflussvermögen wir als Unternehmen auf die Eintrittswahrscheinlichkeit des Risikos haben. Auf Grundlage der Ergebnisse definieren wir Präventiv- und – falls erforderlich – Abhilfemaßnahmen.

Weitere Informationen zu Management und Bewertung menschenrechtlicher Risiken finden Sie [hier](#).

IM EINKLANG MIT DEM LIEFERKETTENSORGFALTPFLICHTENGESETZ

Im März 2024 hat Fresenius Kabi erstmals den [Bericht zum deutschen Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz](#) veröffentlicht. Darin finden Sie ausführliche Informationen zur Verankerung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht im Unternehmen sowie zu Risikoanalysen, Abhilfemaßnahmen und Beschwerdeverfahren.

Governance

KLAR GEREGLT: DATENSCHUTZ UND INFORMATIONSSICHERHEIT

Ein zunehmend digitalisiertes Gesundheitswesen erfordert bei Fresenius Kabi einen besonders sorgfältigen Umgang mit personenbezogenen und sensiblen medizinischen Daten. Mit unserem Datenschutzkonzept folgen wir dem konzernweiten Ansatz von Fresenius zum Schutz der Daten von Patientinnen und Patienten, Beschäftigten, Kunden sowie Lieferanten und Geschäftspartnern. Mit einer sicheren IT-Infrastruktur, klar geregelten Datenverarbeitungsprozessen und der umfassenden Sensibilisierung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen wir dafür, dass Daten sachgemäß verarbeitet und in geeigneter Weise geschützt werden.

Weitere Informationen zu unserem Datenschutzkonzept, Meldewegen und Betroffenenrechten finden Sie [hier](#).

UNSER DATENSCHUTZKOMPETENZZENTRUM: GARANT FÜR HOHE STANDARDS

Bei Fresenius sind die Unternehmensbereiche dafür verantwortlich, datenschutzbezogene Governance-Strukturen zu implementieren und Datenschutzmaßnahmen operativ umzusetzen. Fresenius Kabi hat dazu ein zentrales Datenschutzkompetenzzentrum eingerichtet. Dieses Kompetenzzentrum organisiert unser Datenschutzmanagement.

Ziel des Kompetenzzentrums ist es, einheitliche und konsistente Verfahren für die Verarbeitung personenbezogener Daten in allen Unternehmen von Fresenius Kabi sicherzustellen. Es legt die Grundsätze, Verfahren und Standards für den Datenschutz fest; außerdem stellt es Werkzeuge und Prozesse sowie Schulungs- und Informationsmaterial bereit, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Datenschutz und Informationssicherheit zu sensibilisieren. Auch im Tagesgeschäft – von der Produktentwicklung bis zur Verwaltung – bringt das Kompetenzzentrum Datenschutz seine Expertise ein. Die Überwachung unserer Fortschritte in Bezug auf die datenschutzrechtliche Compliance erfolgt durch unseren Datenschutzbeauftragten.



WEITERFÜHRENDE LINKS

[Fresenius-Verhaltenskodex](#)

[Compliance-Management-System](#)

[Menschenrechte](#)

[Report nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz](#)

[Datenschutz](#)